

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Wolken am Dienstag, dem 21.05.2019, um 19.30 Uhr,
im Sitzungssaal des Bürgerzentrums, Hauptstraße 24, 56332 Wolken.

Die schriftliche Einladung erfolgte mit Schreiben vom 09.05.2019.

Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Walter Hain

sind anwesend:

Uwe Andres (stimmberechtigtes Mitglied)
Erster Beigeordneter (ab 19.50 Uhr – Top 2b)

Karlheinz Künster (beratendes Mitglied)
Beigeordneter

sowie die Ratsmitglieder:

Andreas Blomeier
Paul Flöck
Petra Heinen
Christoph Michels
Christian Nachtsheim
Norbert Rausch
Frank Röder
Rene Rogalsky
Walter Spurzem
Claus Welte
Ursula Werner-Gibbert
Stefan Zander

es fehlen:

Heinz Kaspers (beratendes Mitglied)
Beigeordneter

Karl Heinzen
Patrick Oster
Marc Probst

außerdem ist anwesend:

Herr Heuser von Karst Ingenieure GmbH sowie Peter
Schweikert und Thomas Schäfer (Schriftführer) von der
Verbandsgemeinde Rhein-Mosel

Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Im Weiteren weist der Vorsitzende die anwesenden Ratsmitglieder auf die Ausschließungsgründe nach § 22 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) hin.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Fraktionsvorsitzender Frank Röder diese wie folgt zu ändern:

- Absetzung des Top 4:
Bauleitplanung der Ortsgemeinde Wolken:
1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Greinshof, Teilbereich II“
a) Abwägungsbeschlüsse
b) Offenlagebeschluss

Ratsmitglied Frank Röder begründet seinen Antrag insoweit, dass für das umfangreiche Textwerk zu wenig Vorlaufzeit gewesen sei. Die Unterlagen hierzu seien erst vor einer Woche bei den Ratsmitgliedern eingegangen und es liegen aus seiner Sicht zu wenige Informationen vor. Daher sollte der Tagesordnungspunkt zunächst in einer Sitzung des Bau-, Planungs-, und Wegeausschusses vorberaten werden.

Abstimmungsergebnis:	8 Ja-Stimmen
	3 Nein-Stimmen
	2 Enthaltungen

Der Änderung der Tagesordnung wird somit zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bauleitplanung der Ortsgemeinde Wolken:
Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Lange Fuhr“
a) Abwägungsbeschlüsse
b) Satzungsbeschluss
3. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Vereinbarung zwischen der Ortsgemeinde Wolken und der Stiftung Natur und Umwelt des Landkreises Mayen-Koblenz zur Schaffung von Ausgleichsmaßnahmen für den Bebauungsplan „Erweiterung Lange Fuhr“
4. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Benutzungsordnung für die Goloring-Halle und gemeindeeigene Räumlichkeiten;
a) Ergänzung § 2 Abs. 2
b) Hinzufügung § 2 Abs. 3
c) Hinzufügung § 3 Abs. 8
d) Streichung § 3 Abs. 11
5. Beratung und Beschlussfassung über einen Mietvertrag für die Grillhütte
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Benutzungsordnung für die Grillhütte
7. Verschiedenes, Anregungen und Wünsche

1. Begrüßung

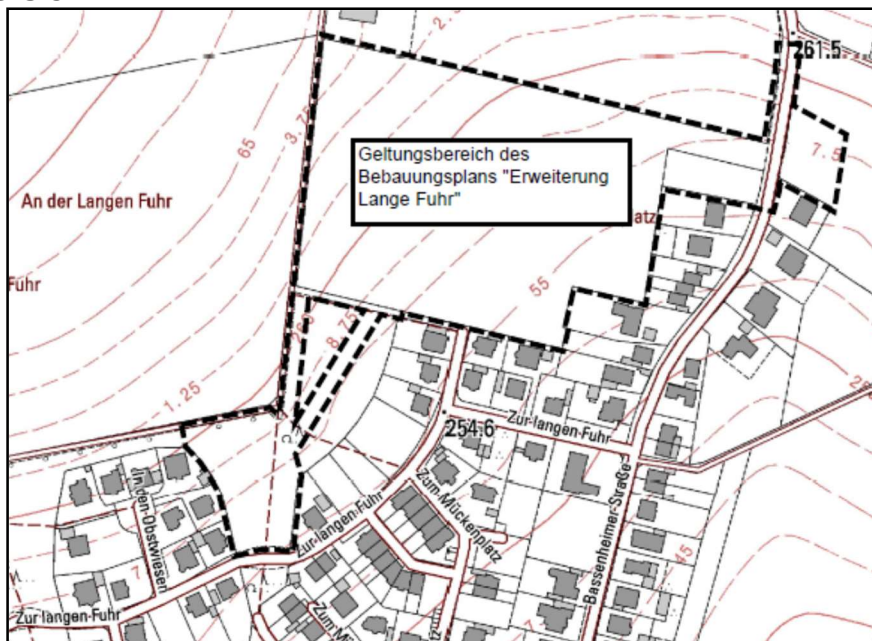
Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Bürger, die Ratsmitglieder, Herrn Heuser, Herrn Schweikert und Herrn Schäfer zur heutigen öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Wolken.

2. Bauleitplanung der Ortsgemeinde Wolken: Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Lange Fuhr“ a) Abwägungsbeschlüsse b) Satzungsbeschluss

Ortsbürgermeister Walter Hain sowie die Ratsmitglieder Claus Welte und Christian Nachtsheim begeben sich aufgrund von Sonderinteresse gemäß § 22 GemO in den Zuhörerbereich. Den Vorsitz übernimmt der Beigeordnete Karlheinz Künster.

Der Ortsgemeinderat Wolken hat am 21.01.2014 das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Erweiterung Lange Fuhr“ eingeleitet. Städtebauliches Ziel ist die Ausweisung eines neuen Baugebietes zur Deckung der Nachfrage nach Wohnbauflächen.

Geltungsbereich:



Der Bebauungsplan wird im Regelverfahren nach dem Baugesetzbuch aufgestellt.

Zuletzt wurde v. 08.04. bis 29.04.2019 eine erneute Offenlage mit erneuter Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchgeführt.

a) Abwägungsbeschlüsse

Zu den eingereichten Stellungnahmen hat das Planungsbüro Karst-Ingenieure GmbH eine Sitzungsvorlage mit fachlichen Würdigungen und Beschlussvorschlägen erstellt. Diese ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Beschlussvorschläge 1 und 2 wurden einstimmig mit 11 Ja-Stimmen angenommen.

Allgemeines:

Die Abwägung der öffentlichen und privaten Interessen durch den Ortsgemeinderat ist das Herz- bzw. Kernstück einer jeden Planung. Hierbei müssen die in vielfältiger Weise betroffenen unterschiedlichen Belange berücksichtigt und in ein abgewogenes Verhältnis zueinander gebracht werden, was dann bei Abschluss der Planung in dem fertigen Plan zum Ausdruck kommt. Gemäß § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch sind „die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen“.

Wird der Entwurf des Bebauungsplanes nach der Offenlage in Folge der Abwägungsbeschlüsse in seinen Grundzügen geändert oder ergänzt, ist er erneut auszulegen und Stellungnahmen sind erneut einzuholen (§ 4a Abs. 3 Baugesetzbuch).

b) Satzungsbeschluss

Nach Abwägung aller öffentlichen und privaten Belange beschließt der Ortsgemeinderat Wolken den Entwurf zur erneuten Offenlage des Bebauungsplans „Erweiterung Lange Fuhr“, unter Berücksichtigung der zuvor gefassten Abwägungsbeschlüsse, auf der Rechtsgrundlage des § 24 Abs. 1 Gemeindeordnung in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch als Satzung. Die Satzung besteht aus dem Satzungstext, einer Planzeichnung und bauplanungsrechtlichen, bauordnungsrechtlichen sowie grünordnerischen Textfestsetzungen. Dem Inhalt der schriftlichen Begründung, die nicht Bestandteil der Satzung ist, wird mitsamt ihren Anlagen zugestimmt.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro das Satzungsexemplar zur Ausfertigung durch den Ortsbürgermeister zu erstellen und die Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses vorzubereiten.

Für die in der Planzeichnung gesondert gekennzeichneten Teilflächen der Flurstücke 125 und 266 (Flur 2 der Gemarkung Wolken) tritt der Bebauungsplan „Lange Fuhr“ außer Kraft.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Ortsbürgermeister Walter Hain sowie die Ratsmitglieder Claus Welte und Christian Nachtsheim nehmen wieder am Sitzungstisch Platz und Ortsbürgermeister Walter Hain übernimmt den Vorsitz.

3. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Vereinbarung zwischen der Ortsgemeinde Wolken und der Stiftung Natur und Umwelt des Landkreises Mayen-Koblenz zur Schaffung von Ausgleichsmaßnahmen für den Bebauungsplan „Erweiterung Lange Fuhr“

Der von der Ortsgemeinde Wolken in Aufstellung befindliche Bebauungsplan „Erweiterung Lange Fuhr“ sieht gemäß Ratsbeschluss v. 18.06.2018 neben den internen naturschutzfachlichen Ausgleichsmaßnahmen auch externe Kompensationsmaßnahmen vor, um die mit den baulichen Maßnahmen einhergehenden erheblichen Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes sowie die Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts zu kompensieren.

Die Naturschutzstiftung verfügt innerhalb des Landkreises Mayen-Koblenz über einen anerkannten Kompensationspool mit Flächen und Naturschutzmaßnahmen in der Gemarkung Trimbs, der geeignet ist, diese Eingriffe in Natur und Landschaft zu kompensieren.

Zur Regelung ist der Abschluss einer Vereinbarung mit einer Pflegeverpflichtung für die Dauer von 30 Jahren erforderlich. Die Herstellungs-, Entwicklungs-, und Pflegemaßnahmen sowie die

genaue Bezeichnung sind im Vertrag geregelt. Die Kosten für die Durchführung betragen 44.680,00 €.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Wolken stimmt dem Abschluss der Vereinbarung zwischen der Ortsgemeinde Wolken und der Stiftung Natur und Umwelt des Landkreises Mayen-Koblenz zur Schaffung von Ausgleichsmaßnahmen für den Bebauungsplan „Erweiterung Lange Fuhr“ zu.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Die Herren Heuser und Schweikert verlassen die Sitzung.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Benutzungsordnung für die Goloring-Halle und gemeindeeigene Räumlichkeiten;

- a) Ergänzung § 2 Abs. 2**
- b) Hinzufügung § 2 Ab. 3**
- c) Hinzufügung § 3 Abs. 8**
- d) Streichung § 3 Abs. 11**

Der Vorsitzende erläutert, dass Nachbesserungen in der Benutzungsordnung dringend notwendig sind, damit der Ablauf bei der Vermietung der gemeindeeigenen Räumlichkeiten verbessert werden kann.

Hierzu hat die Verwaltung 4 Änderungen in der Benutzungsordnung vollzogen. Die geänderte Benutzungsordnung mit den markierten Änderungen liegt allen Ratsmitgliedern vor.

Nach einer kontroversen Diskussion stellt der Vorsitzende den Antrag, den Tagesordnungspunkt zunächst zu vertagen und im Kreise der Fraktionsvorsitzenden zunächst zu beraten. Im Anschluss wird die Angelegenheit erneut dem „neuen“ Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Wolken stimmt dem Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes zu.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

5. Beratung und Beschlussfassung über einen Mietvertrag für die Grillhütte

Mit Hinblick auf die Beratung zu Tagesordnungspunkt 4 soll auch dieser Tagesordnungspunkt vertagt und mit den Fraktionsvorsitzenden vorherberaten werden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Wolken stimmt dem Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes zu.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

6. Beratung und Beschlussfassung über eine Benutzungsordnung für die Grillhütte

Mit Hinblick auf die Beratung zu Tagesordnungspunkt 4 soll auch dieser Tagesordnungspunkt vertagt und mit den Fraktionsvorsitzenden vorberaten werden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Wolken stimmt dem Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes zu.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

7. Verschiedenes, Anregungen und Wünsche

- Ortsbürgermeister Walter Hain verliest das Genehmigungsschreiben der Kommunalaufsicht bzgl. dem Haushalt 2019. Insbesondere verweist er auf die Feststellungen auf den Seiten 4 und 5 des Schreibens. Hiernach wäre zu überlegen die Realsteuerhebesätze insbesondere der Hebesatz der Grundsteuer B anzuheben. Ortsbürgermeister Hain wird allen Ratsmitgliedern eine Kopie des Genehmigungsschreibens zukommen lassen. Ratsmitglied Norbert Rausch fragt den Schriftführer und zeitgleich Kämmerer, ob es möglich wäre eine Aufstellung über unterschiedliche Hebesatzerhöhungen der Grundsteuer B zu fertigen, damit die Mehrerträge für die Ortsgemeinde verglichen werden könnten. Der Kämmerer sagt dies zu.
- Ortsbürgermeister Walter Hain teilt mit, dass der Anteil der Ortsgemeinde Wolken an der Grundschulumlage 2018 57.257,00 € betragen hat.
- Ortsbürgermeister Walter Hain informiert über ein Dankeschreiben des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bzgl. der diesjährigen Sammlung. In diesem Rahmen bedankt sich der Vorsitzende nochmals bei den Sammlern.
- Ortsbürgermeister Walter Hain informiert über die durchgeführte Trinkwasseruntersuchung in der KiTa. Es ergaben sich erneut keine Beanstandungen.
- Ratsmitglied Claus Welte fragt nach, ob die Eiche am Dorfteich krank sei. Der Vorsitzende erläutert, dass die Eiche nicht mehr zu retten sei und in Kürze von einer Fachfirma gefällt werden wird.
- Ratsmitglied Frank Röder bedankt sich abschließend beim Gemeinderat und der Verwaltung für die konstruktive Zusammenarbeit in der vergangenen Legislaturperiode und hofft, dass im neuen Gemeinderat ebenfalls eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde stattfinden kann.
- Ortsbürgermeister Walter Hain schließt sich zum Abschluss der öffentlichen Sitzung den Worten von Ratsmitglied Frank Röder an und dankt ebenfalls allen Ratsmitgliedern und Beigeordneten für die tolle Arbeit in den zurückliegenden Jahren.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.35 Uhr